

Die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Die Abteilung für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik der Evangelisch-Theologischen Fakultät sucht zum 01. Februar 2027 eine*inen

Abgeordnete*n Lehrer*in mit dem Qualifikationsziel Habilitation (100%-Abordnung A13-A15)

als Lehrkraft für besondere Aufgaben für die **Fachdidaktik Evangelische Religionslehre**. Die Stelle kann auch mit einem Lehrer im Angestelltenverhältnis besetzt werden.

Die Stelle dient der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung (Habilitation) und erfolgt zunächst für vier Jahre, mit der Option einer Verlängerung um bis zu zwei Jahre zur Sicherstellung des Qualifizierungsabschlusses.

Mit der Abordnung sind **Lehraufgaben im Umfang von 4 SWS** verbunden.

Zu den **Aufgaben** und **Anforderungen** an diese Stelle gehören:

- Weiterqualifizierung im Bereich einer schwerpunktmäßig biblisch-theologisch verantworteten Demokratiebildung im Religionsunterricht,
- Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, Übernahme der damit verbundenen Verwaltungsaufgaben vor allem in den Bereichen der Demokratiebildung und der Bildung für nachhaltige Entwicklung im Religionsunterricht, der Schulentwicklung aus religionspädagogischer Perspektive (Whole School Approach) sowie der inter- und der intrareligiösen Bildung im Religionsunterricht,
- eigenständige wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Religionspädagogik und -didaktik zu den oben genannten Bereichen,
- Mitarbeit in Forschungsprojekten und Einwerbung von Drittmitteln, insbesondere im Zusammenhang der transdisziplinären Forschungsstelle für Bildung in pluraler Gesellschaft (Leitung: Prof. Dr. Caroline Teschmer, Prof. Dr. Jan Rüttgemeier)
- hohes Engagement und Organisationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit
- sowie die Bereitschaft zur Vernetzung mit weiteren Akteur*innen der drei Phasen der Lehrkräftebildung.
- Vorausgesetzt sind Erfahrungen im Zusammenhang mit empirischen Forschungsmethoden, wissenschaftlicher und praxisorientierter Publikationen.

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Evangelische Theologie (M.Ed.),
- eine abgeschlossene Promotion (mindestens magna cum laude) im Alten Testament,
- Kenntnisse des Biblischen Hebräisch (Hebraicum), Aramäischkenntnisse wünschenswert
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis/Beamtenverhältnis im Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen (oder an einer vom Land NRW genehmigten Ersatzschule),

- mehrjährige Schulerfahrung,
- umfangreiche Erfahrungen im Bereich der Bildungsadministration,
- und Erfahrung in der Hochschullehre im Bereich der Religionspädagogik und Exegese.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen, wissenschaftsorientierten Team bei einem der größten Arbeitgeber der Region,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- einen zentral gelegenen Arbeitsplatz in Bonn mit vielfältigen Mobilitätsangeboten und Parkmöglichkeiten,
- Besoldung nach Besoldungsgruppe A13-A15 bzw. Entgelt nach TV-L E13-E15.

Die Universität Bonn fördert eine offene, wertschätzende und diskriminierungsfreie Hochschulkultur und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit sowie Familienfreundlichkeit ein. Wir streben an, strukturelle Benachteiligungen abzubauen und die Vielfalt in Forschung, Lehre und Verwaltung zu stärken. Daher begrüßen wir alle Bewerbungen, unabhängig von ethnischer oder sozialer Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, Behinderung sowie Alter.

Bewerbungen von Frauen sowie Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen werden im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetz (LGG) NRW und des Sozialgesetzbuchs (SGB) IX bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, ggf. Liste der bereits durchgeführten Lehrveranstaltungen, ggf. Publikationsliste) unter Angabe der Kennziffer **2026/410** bis zum 04.10.2026 in einer pdf-Datei per E-Mail an Frau Prof. Dr. Caroline Teschmer, Professur für Religionspädagogik, cteschme@uni-bonn.de